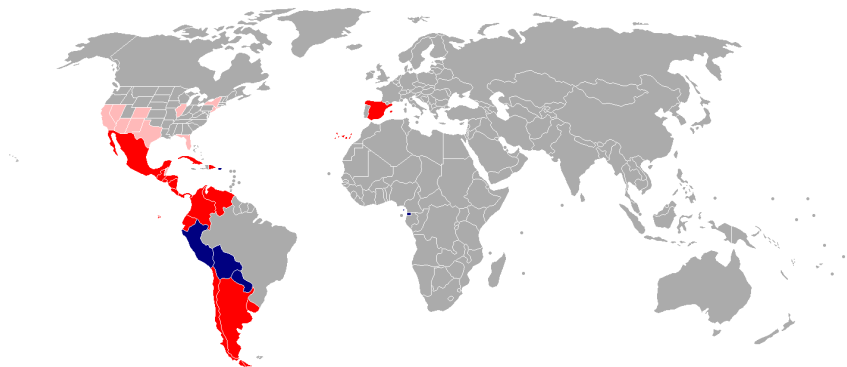


Spanisch



1. Allgemeines – Warum es sich lohnt, Spanisch zu lernen

- Spanisch ist eine Weltsprache: In 20 Ländern ist sie offizielle Amtssprache, in vielen internationalen Organisationen Arbeitssprache. Die Anzahl der Sprecher liegt bei 420 Millionen weltweit, davon rund 330 Millionen Muttersprachler. Damit liegt Spanisch auf Platz 4 der Weltsprachen (nach Englisch, Chinesisch und Hindi) – und ist somit ein internationales Verständigungsmittel.

2. Was kann mein Kind mit Spanisch anfangen?

- „In Vielfalt vereint“ – diese Grundidee der Europäischen Union steht für eine vernetzte Realität. Für die Zukunft Ihres Kindes wird es von großer Bedeutung sein, sich in unterschiedlichen Zusammenhängen mit verschiedenen Sprachen verständigen zu können (z. B. Reisen, Beruf, Familie, Auslandsjahr/freiwilliges soziales Jahr in Lateinamerika).
- Über die spanische Sprache erhält Ihr Kind Zugang zu den faszinierenden Kulturen der verschiedenen spanischsprachigen Länder, in sämtlichen Bereichen (z. B. Musik, Film, Theater, Literatur). Damit praktiziert Ihr Kind interkulturelles Lernen automatisch.
- In Hamburg gibt es eine große spanischsprachige Gemeinschaft. Deshalb sind Kinofilme in spanischer Originalfassung, Lesungen von spanischen oder lateinamerikanischen Autoren sowie landestypische Festlichkeiten in der Hansestadt eine Selbstverständlichkeit.
- Spanien zählt zu den beliebtesten Reisezielen der Deutschen. Die spanische Sprache bietet unseren Schülern also direkte Anwendungsmöglichkeiten in greifbarer Nähe.

3. Unterrichtsorganisation

- Der Spanischunterricht beginnt als 2. Fremdsprache in Klasse 6 und startet mit 5 Wochenstunden. Zudem sind wir offen, bei Interesse älterer Schüler Lösungen, wie z.B. Spanisch als AG ins Leben zu rufen.
- Spanisch ist eine lebendige Sprache: Die Schüler werden im Unterricht deshalb oft in verschiedene lebensnahe Situationen und Simulationen versetzt. Es gibt vier Bereiche: Hören und Sprechen, Schreiben und Sprachmittlung, diese werden nacheinander aufgebaut.
- Wir arbeiten seit dem Schuljahr 2020/2021 mit dem Lehrwerk *¡Apúntate! Nueva Edición*, welches vermehrt auch digitale Elemente wie das E-Book, interaktive Übungen und den digitalen Unterrichtsmanager anbietet.

- Medienerziehung und Digitalisierung spielen fächerübergreifend auch im modernen Sprachunterricht eine wichtige Rolle: Wir beziehen altersgemäße, digital unterstützende Materialien in unsere Unterrichtsarbeit ein, z.B. in Form von Vokabeltrainings-Apps oder Internet-basierten Recherchen für Präsentationen, Audio- oder Filmprodukte
- Zusätzliche Arbeitsmaterialien und authentische Texte, Lieder und Bilder vermitteln die Lebendigkeit der Sprache und schulen auch das Hör-/Hörseh-Verstehen global und selektiv; von Beginn an werden diese verstärkend z.B. als Memorierungstechniken oder spielerisch zur Motivation genutzt (z.B. Lieder, Raps, Bilder)
- In späteren Jahrgängen begleiten zunehmend lehrwerkunabhängige Materialien die Lektionen oder ersetzen diese auch projektorientiert (z.B. originale Lektüren, Audio- und Video-Materialien, Arbeiten mit Themendossiers, Internet-Recherchen, Film)
- Ein durchgängiges Prinzip des Unterrichts ist die differenzierende Förderung unterschiedlicher Leistungsniveaus, beispielsweise über zusätzliche Materialien und Übungen wie auch über die Möglichkeit besonderer Unterrichtsleistungen.

4. Unterrichtsbegleitende Aktivitäten und besondere Projekte

- Je nach Thema, Netzwerk und Interessenlage werden altersgemäß auch außerschulische, lebendige Eindrücke der Sprache und Kultur vermittelt. Dazu zählen zum Beispiel Vorträge von Referenten und Experten, ggf. der Besuch von Kinovorstellungen, Ausstellungen, das „Eintauchen“ in die Sprache über einen Projekttag beim „Instituto Cervantes“, das Bemühen um Schülerpartnerschaften mithilfe von E-Twinning oder sozialen Netzwerken.
- Interessierte Schüler haben die Möglichkeit, zusätzlich zum regulären Unterricht am Bundeswettbewerb Fremdsprachen teilzunehmen; sprachbegabte Schüler können sich für die international anerkannte Prüfung „DELE“ ab der Stufe A2 des Europäischen Referenzrahmens beim in Hamburg ansässigen „Instituto Cervantes“ anmelden; bei entsprechender Nachfrage begleiten wir die Vorbereitung durch Materialien oder eine AG
- Am Ende von Jahrgang 9 veranstalten wir eine Sprachreise, nach Spanien/Andalusien, ggf. auch in Form eines Austauschs
- zunehmend interessieren sich Schüler für ein Auslandsjahr in spanischsprachigen Ländern, wofür unser Auslandskoordinator wie auch die Lehrkräfte beratend zur Seite stehen

¡Bienvenidos a la clase de español! Wir freuen uns auf euch!

Derzeit in Spanisch unterrichtende Lehrkräfte:

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| • Sören Berger (Be) | • Immaculada Pizan Molina (Pn) |
| • Katharina Frank (Fk), Fachleitung | • Irene Rudy (Ru) |
| • Jana Kropp (Kro) | • Julia von Valtier (Vt) |
| • Ulrike Matussek (Mt) | |